

## National TT League 2026-2027: Vorschau zum 6. Spieltag

(2026-10-21)

An diesem Wochenende steht der 6. Spieltag der National TT League auf dem Programm. Nachdem sich das Tabellenbild langsam festigt, kommt es zu direkten Duellen um die begehrten Playoff-Plätze, während der Druck im Tabellenkeller für einige Teams weiter wächst. Zusätzlich zu den regulären Partien stehen an diesem Wochenende auch noch zwei wichtige Nachholspiele vom 2. Spieltag auf dem Programm, was für Lëntgen, Fluessweiler, Recken und Bartreng einen intensiven Doppelspieltag bedeutet. Den Höhepunkt bildet das Aufeinandertreffen der starken Playoff-Kandidaten Fluessweiler und Berbuerg sowie der Auftritt des Tabellenführers in Lëntgen, gepaart mit dem direkten Duell der beiden noch ungeschlagenen Teams Lëntgen und Fluessweiler am Sonntag:

|    |        |       |                    |                  |
|----|--------|-------|--------------------|------------------|
| Sa | Oct 24 | 14:30 | Hueschtert-Folscht | Union Lëtzebuerg |
| Sa | Oct 24 | 14:30 | Lëntgen            | Houwald          |
| Sa | Oct 25 | 15:00 | Recken             | Esch Abol        |
| So | Oct 25 | 15:00 | Bartreng           | Lénger           |
| Sa | Oct 24 | 14:30 | Fluessweiler       | Berbuerg         |
| So | Oct 25 | 15:00 | Lëntgen            | Fluessweiler     |
| Sa | Oct 24 | 14:30 | Recken             | Bartreng         |

### Fluessweiler - Berbuerg:

Das spannendste Duell des Wochenendes findet zwischen dem Tabellendritten und dem punktgleichen Vierten statt. Beide Mannschaften gehen mit enormem Selbstvertrauen in die Partie, nachdem sie am letzten Spieltag ihre Gegner jeweils souverän mit 6:0 deklassierten. Fluessweiler hat mit Evgheni DADECHIN ein besonderes Ass im Ärmel: Er ist als einziger Stammspieler der Liga in dieser Saison im Einzel noch komplett ungeschlagen (8:0 Siege). Berbuerg hingegen, das im Kampf um die Playoffs bereits unter einem gewissen Zugzwang steht, wird auf die Durchschlagskraft seines Spitzenspielers Leandro FUENTES hoffen, der mit einer herausragenden 8:2-Bilanz anreist und beim klaren Sieg gegen Bartreng nichts anbrennen ließ. Es wird spannend zu sehen sein, ob Berbuerg dem ungeschlagenen Team aus Fluessweiler die erste Saisonniederlage zufügen kann.

### **Lëntgen - Houwald:**

Der Vizemeister und aktuelle Tabellenführer Houwald reist nach dem hochklassigen und kräftezehrenden 5:5-Remis gegen Hueschtert-Folscht nach Lëntgen. Lëntgen hat zwar erst drei Spiele absolviert, ist aber noch ungeschlagen und bewies am vergangenen Wochenende starke Nerven, als sie gegen Esch einen 2:3-Rückstand in einen 6:3-Sieg verwandelten. Max THEISEN blickt zurück: „Gegen Esch haben wir immer Druck im Kampf um die Play-Offs, deswegen bin ich zufrieden mit dem Spiel. Es war ein wichtiger Sieg für die Mannschaft und auch für mich persönlich. Mit meiner eigenen Leistung bin ich noch nicht glücklich, aber dafür bin ich umso überzeugter von unserer Mannschaft. Wir verstehen uns untereinander hervorragend, halten zusammen und kämpfen füreinander. All das ist wichtig für eine gute Performance und wenn wir das mit einem starken Tag kombinieren, können wir vielleicht etwas Zählbares gegen Houwald mitnehmen.“ Houwald hingegen wird sich auf seine Top-Leute verlassen: Benjamin ROGIERS bringt eine beeindruckende 9:1-Bilanz mit an den Tisch und avancierte gegen Hueschtert-Folscht mit dem Sieg über den bis dahin ungeschlagenen Irfan CEKIC zum Retter. Ein Schlüssel zum Erfolg könnten die Doppel werden, in denen Lëntgens Top-Duo SAUDEMONT/SWARTENBROUCKX (3:0 Siege) auf die starken Houwalder Paarungen trifft.

### **Recken - Esch Abol:**

Die Escher stehen nach fünf Spielen massiv unter Druck und warten immer noch auf ihren ersten Saisonsieg. Dabei zeigte das Team um Soroosh AMIRI NIA zuletzt phasenweise starke Leistungen. AMIRI NIA selbst brilliert mit einer 8:2-Einzelbilanz und konnte letzte Woche sogar Lëntgens Nummer 1 bezwingen. Recken hingegen hat die Playoffs fest im Visier und geht mit Rückenwind in die Partie: Beim knappen 6:4 gegen Lénger war es vor allem Aaron VALLBRACHT, der mit zwei Einzelsiegen und dem entscheidenden Doppelgewinn zum Matchwinner avancierte. Recken ist in der Breite stark aufgestellt, weshalb Esch eine geschlossene Mannschaftsleistung brauchen wird, um das Ruder herumzureißen.

### **Barteng - Lénger:**

In diesem Duell im unteren Tabellenmittelfeld geht es für beide Mannschaften um richtungsweisende Punkte, um nicht noch weiter abzurutschen. Barteng musste vergangene Woche gegen Berbuerg eine herbe 0:6-Niederlage hinnehmen, bei der sie nur einen einzigen Satz gewannen. Auch Lénger musste im Kampf um die Playoffs einen Rückschlag einstecken und kassierte gegen Recken eine bittere Niederlage. Beide Teams stehen punktgleich bei sechs Zählern, auf dem Papier ist Lénger jedoch als Favorit einzuschätzen. Die ambitionierte Mannschaft um das Top-Duo Christian KILL und Zoltan FEJER-KONNERTH hat das Erreichen der Playoffs weiterhin als klares Ziel vor Augen und wird alles daransetzen, dieser Favoritenrolle gerecht zu werden.

### **Hueschtert-Folscht – Union Lëtzebuerg:**

Die Vorzeichen in dieser Partie könnten kaum klarer sein: Der Titelverteidiger empfängt die Aufsteiger. Hueschtert-Folscht konnte am letzten Spieltag im Spitzenspiel gegen Houwald dank des starken Schlusssdoppels LLORCA/KUBICA (inzwischen 3:0 Siege) gerade noch einen wichtigen Punkt retten. Mit Spitzenspieler Damien LLORCA (9:1 Siege) und dem im hinteren Paarkreuz bärenstarken Irfan CEKIC (7:1 Siege) geht Hueschtert-Folscht als haushoher Favorit in das Spiel. Union Lëtzebuerg kämpft weiter um den ersten Sieg und musste sich zuletzt Fluessweiler deutlich mit 0:6 geschlagen geben. Für die junge Union-Mannschaft wird es primär darum gehen, Erfahrung zu sammeln und den Favoriten vielleicht in einzelnen Matches zu ärgern.

## Nachholspiele vom 2. Spieltag:

### Barteng - Lénger:

Für beide Teams ist dieses Nachholspiel der Auftakt in ein kräftezehrendes Wochenende. Recken geht vor heimischer Kulisse als Favorit in die Partie, um Kurs Richtung Playoffs zu halten. Während Aaron VALLBRACHT nach seiner überragenden Leistung als Matchwinner gegen Lénger mit viel Selbstvertrauen aufläuft und Thomas KEINATH eine gewohnt verlässliche Stütze bleibt, wird Mirko HABEL nach einem gebrauchten 5. Spieltag – an dem er beide Einzel ohne Satzgewinn abgeben musste – auf Wiedergutmachung brennen. Barteng hingegen muss sich nach dem klaren 0:6 gegen Berbuerg deutlich steigern. Wenn der Außenseiter Recken ins Stolpern bringen will, wird es vor allem auf starke Auftritte von Zlatko RAJCIC an den Spitzenpositionen oder Spyros SARIGIANNIDIS im hinteren Paarkreuz ankommen.

### Lëntgen – Fluessweiler:

Zum Abschluss des Wochenendes kommt es am Sonntag zu einem echten Kracher: Zwei der aktuell noch ungeschlagenen Mannschaften treffen im direkten Duell aufeinander. Beide Teams haben bereits am Samstag harte Matches vor sich (Lëntgen gegen Houwald, Fluessweiler gegen Berbuerg), sodass auch die physische Frische eine entscheidende Rolle spielen wird. Auf dem Papier erwartet die Zuschauer ein Leckerbissen: Das starke Lëntgener Duo Gaetan SWARTENBROUCKX und Robin SAUDEMONT misst sich mit der starken Fluessweiler Achse um den fehlerfreien Evgheni DADECHIN und Cédric MERCHEZ. Ein völlig offenes Spiel, das durchaus in die entscheidenden Doppel gehen könnte.



### Die aktuelle TABELLE der National TT League



|    |                    |    |   |   |   |   |
|----|--------------------|----|---|---|---|---|
| 1  | Houwald            | 14 | 5 | 4 | 1 | 0 |
| 2  | Hueschtert-Folscht | 13 | 5 | 3 | 2 | 0 |
| 3  | Fluessweiler       | 10 | 4 | 2 | 2 | 0 |
| 4  | Berbuerg           | 10 | 5 | 2 | 1 | 2 |
| 5  | Recken             | 9  | 4 | 2 | 1 | 1 |
| 6  | Lëntgen            | 8  | 3 | 2 | 1 | 0 |
| 7  | Barteng            | 6  | 4 | 1 | 0 | 3 |
| 8  | Lénger             | 6  | 4 | 1 | 0 | 3 |
| 9  | Esch Abol          | 6  | 5 | 0 | 1 | 4 |
| 10 | Union              | 6  | 5 | 0 | 1 | 4 |